



# Herzlich willkommen

**REGIO-Forum „nah+versorgt“**

3. Mai 2023



# REGIO-Forum „nah+versorgt“

Berichte aus Land und Region

„nah+versorgt“ – warum das?

„Gut leben in unserer Region“

Gemeinsames Denken und Arbeiten

Blick nach vorne

Ausklang

einander  
kennenlernen

Impulse geben  
und erhalten

Ausklang

Kurzbericht  
aus der Region

Input „Gut leben  
in unserer Region“  
Bernhard Ungericht,  
Uni Graz



# **Berichte aus Land und Region**

**Naomi Mittempergher, Land Vorarlberg**

**Bgm. Hans Peter Pfanner**

**Bgm. Simon Tschann**



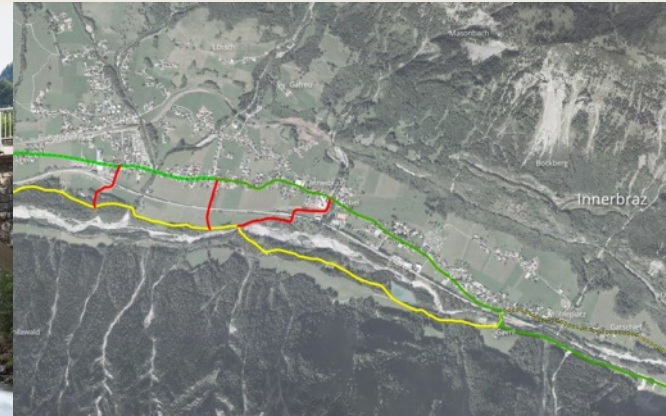
# Schwerpunkt Mobilität



**S16**  
Entwicklung (Ausbau?)  
Ausweichverkehr



**Landbus Klostertal**  
Nachtbus



**Radwegkonzept**  
über den Arlberg  
Anbindung Zürs-Lech  
Radroute Braz-Dalaas

# Bäderkarte 2022

---

## Verkaufte Karten:

Dalaas	85
Klösterle	54
Innerbraz	245





## Jänner 2023 – Spielezimmer

---

- Kinder-Mitmach-Konzert mit Konrad Bönig
- Neuanstellung Johanna Leu



# Kooperationen auf Verwaltungsebene

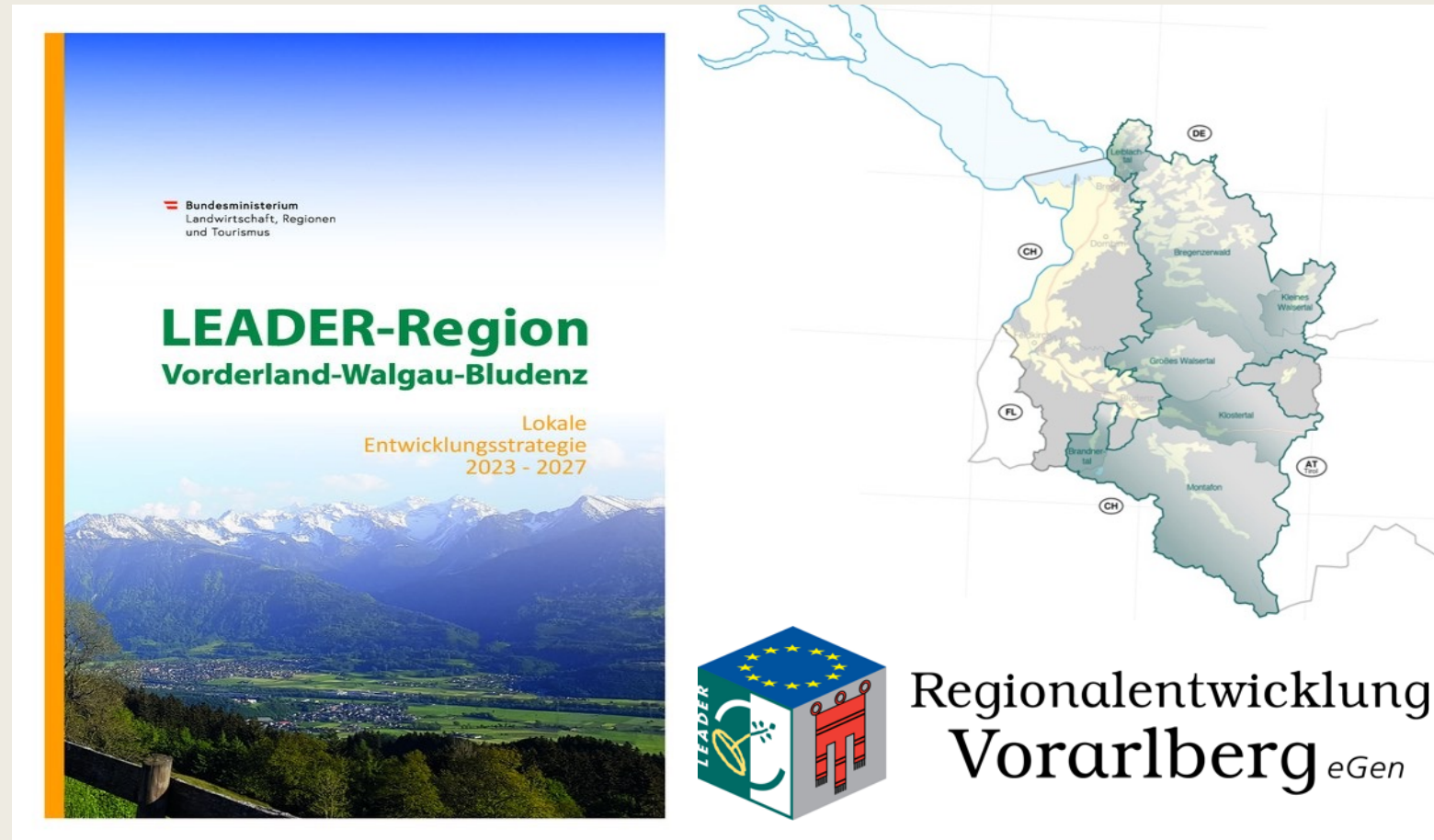
## KBBG / Personalverwaltung / Digitalisierung



## Herausforderung in der Kinderbetreuung

regionale Koordination  
Tarifharmonisierungen  
Ausweitung der Angebote

# LEADER Regionen – nachhaltige Entwicklung im ländlichen Raum





# Eine Region, zwei Tourismusdestinationen

## Alpenregion Bludenz & Lech-Zürs Tourismus

---

Brandnertal  
Alpenstadt Bludenz  
Klostertal  
Biosphärenpark  
Großes Walsertal

**VOR  
ARL  
BERG**

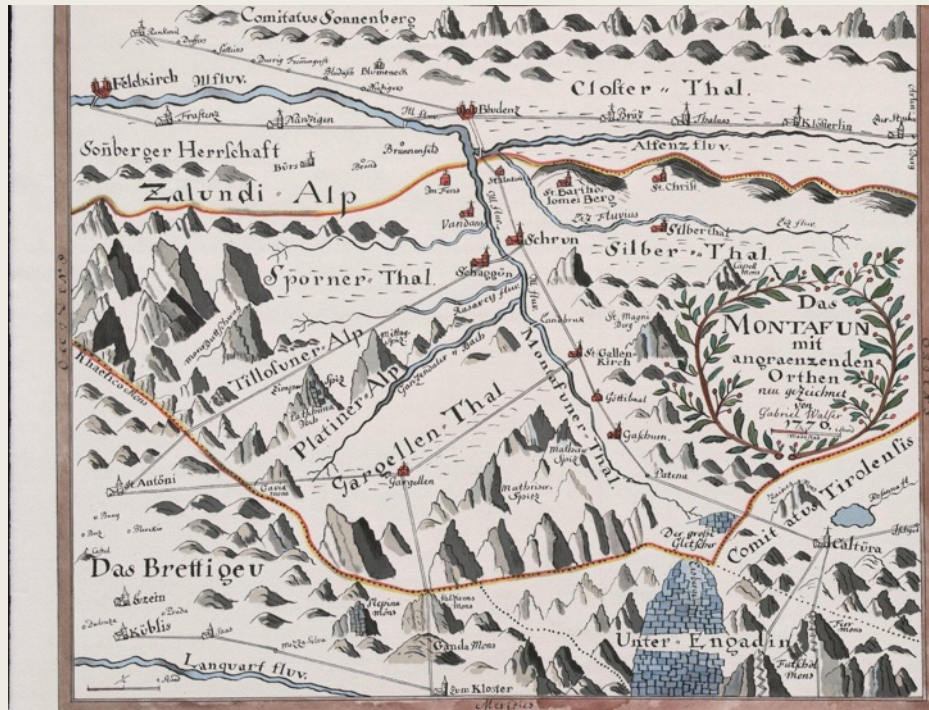
*Lech  
Zürs* **ARLBERG**

# Tourismusstrategie Vorarlberg 2030

SDGs, lebenswerte Orte für Einheimische sind attraktive Ferienzele



# Kooperationsraum Vorarlberg Süd





# VSüd

---

**Leitziele**  
**Erste Themen:**  
**Jugend**  
**Wohnen im Alter**

## Präzisierung der Ziele



Strategische Akteur:innen in den beteiligten Gemeinden haben Klarheit über den Zweck, die strategischen Schwerpunkte, die Ziele und die inhaltlichen Aufgabenfelder des Sozialplanungsraumes Vorarlberg Süd.



Die für den Sozialplanungsraum Süd notwendige und zweckmäßige Zusammenarbeit ist entwickelt. Allfällige erforderliche Strukturen, Rechtsform und Finanzierung sind geklärt und Klarheit für Stellenprofile gegeben.



Entscheidungs- und Kommunikationswege für die Zusammenarbeit zwischen bestehenden Strukturen vor Ort, in der Region und Sozialplanungsraum Vorarlberg Süd sind entwickelt.



# **Umfragen, Erkenntnisse, Vorhaben**

**Eva Häfele**

**Birgit Werle**

**Bgm. Florian Morscher**

# Umfrage „nah+versorgt“

## „überdimensionale“ Beteiligung

The screenshot shows a web browser window displaying a survey results page. The browser's address bar shows the URL: <https://vorarlberg.mitdenken.online/projects/4a9e1c5f-8bf0-4ac5-a21c-b53707d48784/view/answers?0=p&1=r&2=o&3=j&4=e&5=c&6=t&...>

The page header includes the Vorarlberg logo and navigation buttons: [Leichte Sprache](#), [Startseite](#), [Sprachen](#), and [Login & Registrieren](#).

The main content area features a breadcrumb trail: [Antworten](#) > [Erkenntnisse](#) > [Entscheidungen](#).

### Einzelhandel und Nahversorgung in unserer Region Klostertal-Arlberg

Miteinander unsere Gemeinden und unsere Region gestalten: Nutzen wir gemeinsam unsere Möglichkeiten, damit wir uns "nah+versorgt" fühlen. Denn gerade Einzelhandel und Nahversorgung gehen uns alle an - und wir alle wirken mit.

[Zu den Entscheidungen](#)

5 Fragen mit insgesamt 154 Antworten

**Eugen Hartmann**  
Obmann REGIO Klostertal-Arlberg

**Birgit Werle**  
Geschäftsführerin REGIO Klostertal-Arlberg

**Bettina Tomasini**  
Assistenz der Geschäftsführung und Sozialplanung

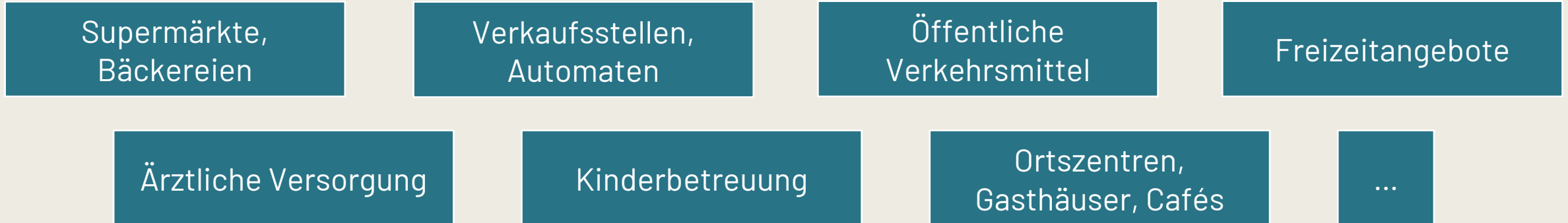
Three survey questions are visible:

- Was in der Region gibt Ihnen das Gefühl von "nah+versorgt" zu sein? Was ist dafür wichtig, was dürfen wir nicht verlieren?
- Was fehlt in der Region in der Nahversorgung oder im Einzelhandel?
- Welche Ideen haben Sie für "nah+versorgt"? Welchen Bereich könnten Sie sich vielleicht vorstellen?

The Windows taskbar at the bottom shows the search bar, system tray with weather (3°C Schneeschauer), and date/time (11:41, 27.03.2023).



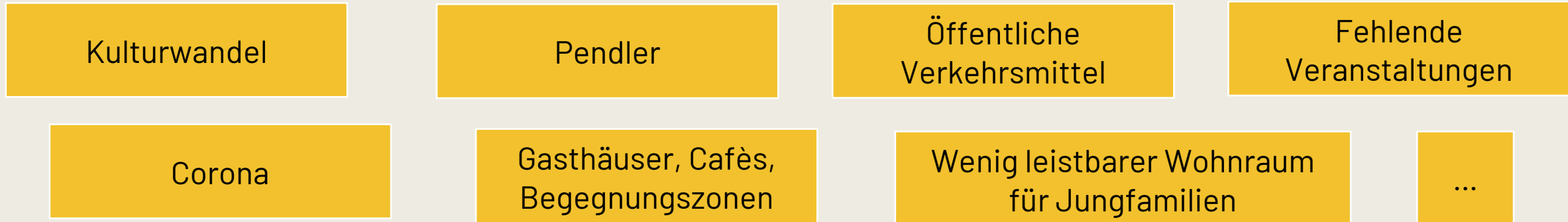
## Was in der Region gibt Ihnen das Gefühl von „nah+versorgt“ zu sein? Was ist dafür wichtig, was dürfen wir nicht verlieren?



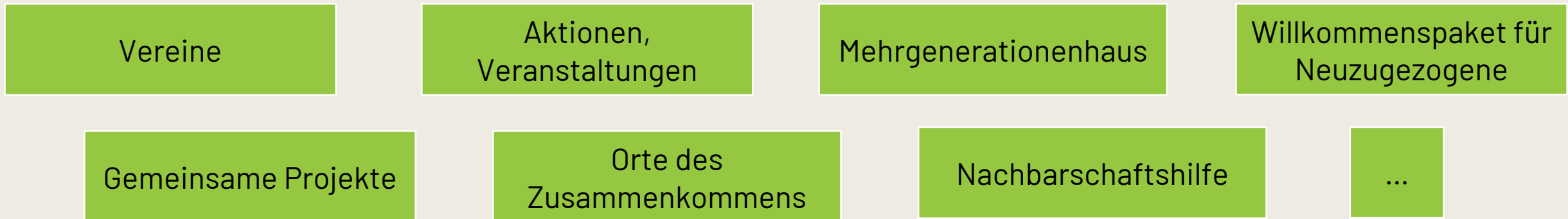
## Was fehlt in der Region in der Nahversorgung oder im Einzelhandel?



## Wo merken Sie, dass sich das Miteinander in unseren Gemeinden und unserer Region verändert? Was könnte positiv dafür wirken?



## Was könnte positiv dafür wirken?



## Die Regio möchte einen Überblick über regionale Lebensmittel-Anbieter und Direktvermarkter schaffen. Wer fällt Ihnen dazu ein?

- Ab-Hof-Verkaufsstelle Burtscher, Bings
- Ab-Hof-Verkaufsstelle Nessler, Dalaas
- Artisan – Seife und Kaffee, Klösterle
- Bäckerei Albrecht, Dalaas
- Bauerntafel Klostertal mit Ihren Mitgliedern
- Die kleine Farm, Langen am Arlberg
- Dorfladen Dönz, Stuben
- Echt Lech – Lecher Bauern
- Hofladen Tuttner/Winkelhof, Danöfen
- Isabel Greunig, Innerbraz
- Josef Nessler Gin 668, Innerbraz
- Margreitter Hühnereier, Wald am Arlberg
- Muh Pur, Innerbraz
- Naturwerk Nadine Kessler, Klösterle
- Sannis Leinöl, Wald am Arlberg
- Sparmarkt Jenny Ronald, Innerbraz
- Sparmarkt Leu, Dalaas
- Sparmarkt/Dorfladen Klösterle
- Waltraud Landschützer, Dalaas

Gemeinsames  
Auftreten, z. B. Logo

Saisonsbedingte  
Ankündigungen

Postwurf, Inserat

Plattform, Online-  
Shop-Möglichkeit



# Wie geht es Jugendlichen in der Regio Kloostertal- Arlberg?

---

ERGEBNISSE DER BEFRAGUNGEN MITTELSCHULE KLOOSTERTAL UND MITTELSCHULE LECH  
(138 SCHÜLER:INNEN ZWISCHEN 10 UND 14 JAHREN)

KURZPRÄSENTATION FÜR DAS **REGIO-FORUM „NAH+VERSORGT“**  
3. MAI 2023, LECH

GEFÖRDERT VON DER ILLWERKE VKW AG



# Was gefällt den Jugendlichen am Klostertal und was wünschen sie sich?

Was gefällt Dir an Deiner Heimat?	Anzahl	Was wünschst Du Dir?	Anzahl
Natur, Berge, Wald	15	Nichts	12
mir gefällt alles / alles super	11	Dass die Natur nicht zerstört wird.	2
FC Klostertal / Fußballplatz in Innerbraz	5	mehr Jugendplätze und Clubs	2
Schwimmbäder	3	eine Bäckerei	2
Sauberkeit	2	bessere Busverbindungen am Abend	2
nette Leute	2	Für den FC Klostertal einen neuen Rasen	1
jeder kennt jeden	2	Dass die Heimat so bleibt, wie sie ist.	1
Sonnenkopf (im Winter)	2	Fußballplatz in Außerbraz	1
frische Luft	1	Einen Eislaufplatz	1
Frieden	1	Mehr für Klima und Umwelt tun.	1

# Was gefällt den Jugendlichen an Lech und was wünschen sie sich?

Was gefällt Dir an Deiner Heimatgemeinde und der Region?	Anzahl	Was wünschst Du Dir?	Anzahl
Skigebiet / Skifahren	8	Bubble Tea Laden	8
Natur	7	McDonalds	8
Gute Schule / Schule in der Heimatgemeinde	5	Café, Kindercafé	4
Rodeln / Rodelbahn	3	Besseres Internet	1
Berge	2	Mehr Shoppingoptionen	1
Schnee	2	Imbiss wäre gut	1

# Handlungsleitende Empfehlungen

---

AUF BASIS DER ERHEBUNG



# Allgemeine Empfehlungen

---

- ✓ Soziale Medien und Kommunikation: Häufig frequentierte Treffpunkte mit WLAN ausstatten.
- ✓ Information: Printmedien spielen keine Rolle mehr, Bespielung von sozialen Medien und Plattformen – Jugendliche in die Wahl der Medien einbeziehen.
- ✓ Informationen über Lehrberufe und weiterführende Schulbildung. Diese sind für Mädchen sehr wichtig
- ✓ Kooperationen mit regionalen Unternehmen – Beispiele aus dem Bregenzerwald und Wif-Zack-Initiative Lauterach



# Jugendbeteiligung und -mitgestaltung

---

Jugendbeteiligung bei der Entwicklung und Gestaltung jugendrelevanter Angebote; digitale Beteiligungsformate nutzen. Themen- und Handlungsfelder auf Basis der Erhebung:

- ✓ Jugendrelevante Infrastruktur – Sportplätze, Jugendtreffpunkte, Kinder- und Jugendcafés, öffentlicher Raum
- ✓ „Etwas für andere Menschen tun“ – für die jungen Menschen sehr wichtig.
- ✓ „Umwelt und Klimaschutz“ : Der Naturraum ist sehr positiv besetzt.
- ✓ Niederschwellige informelle Treffpunkte regen- und kältefest machen und mit einfachen Unterständen ausstatten. In die Gestaltung sollten die Jugendlichen eingebunden werden.
- ✓ Jugendliche mit Migrationsgeschichte aktiv einbinden.
- ✓ Nutzung von bereits bestehenden Landesstrukturen wie Vorarlberger Jugendbeteiligungsmodell oder aha plus

# Angebote für Mädchen

---

In der Fragebogenerhebung haben sich in vielen Bereichen deutliche Unterschiede zwischen Mädchen und Jungen gezeigt – vor allem bei den Sport- und Bewegungsangeboten

- Sport- und Bewegungsangebote für Mädchen: Aktivitäten wie Tanzen und Volleyball. Bewegungsangebote im öffentlichen Raum.
- Basteln, werken oder etwas Kreatives machen genießen bei den Mädchen einen hohen Stellenwert.
- „Etwas für Menschen tun“ sowie die Bereiche Umwelt und Klimaschutz sind für die Mädchen wichtig.
- Höheres Interesse an einem Reparaturcafé und der Kleidertauschbörse.

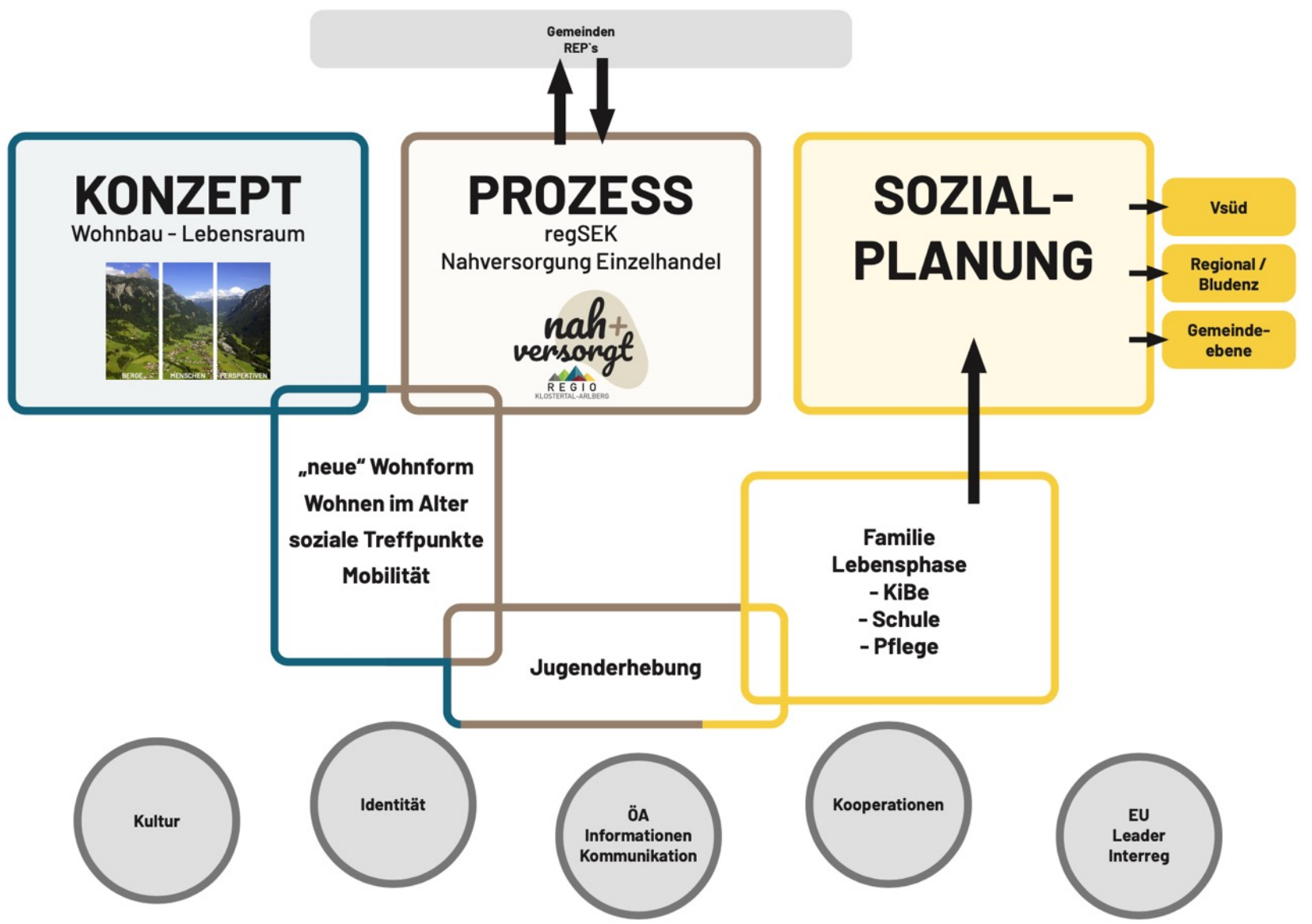
**Mädchen in die Ideenfindung einbinden und auf deren aktive Beteiligung achten!**

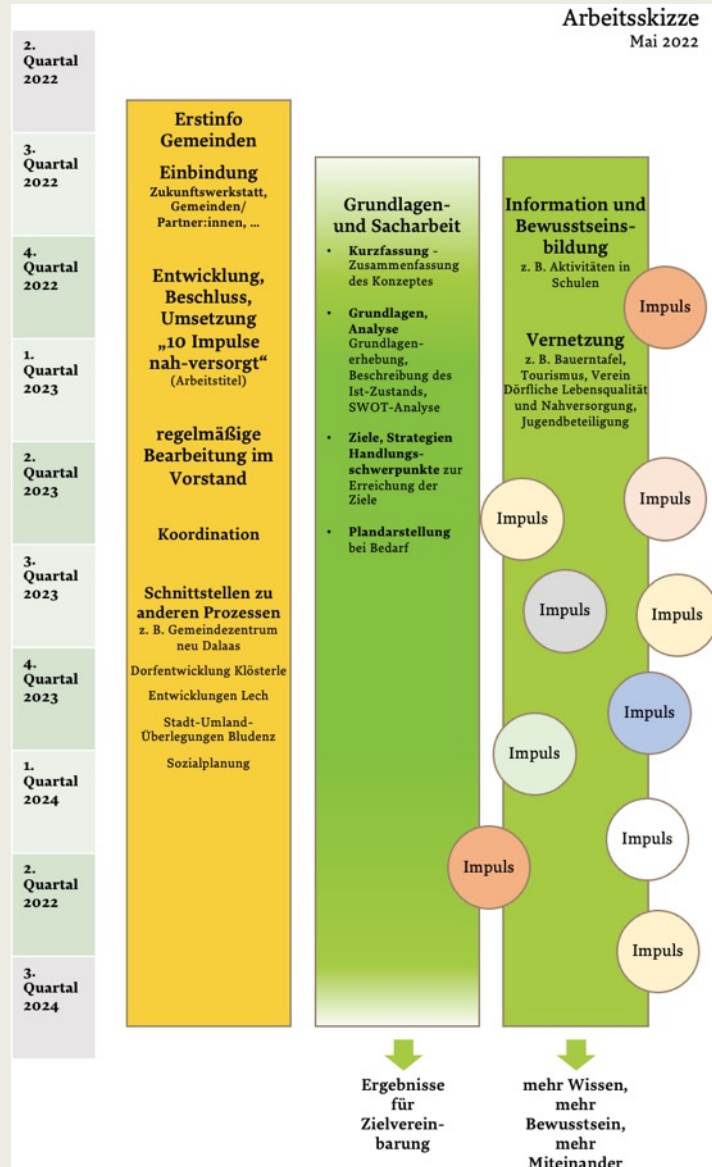
# Jugendgerechte Mobilität

---

Fahrradfahren und Scooter fahren sind sowohl bei den Jungen als bei auch den Mädchen attraktive Freizeitbeschäftigungen.

- ✓ Sichere Verkehrswege zu den Bildungs- und Freizeiteinrichtungen.
- ✓ Sicheres Fahrradfahren und Scooter fahren ist vor allem für Mädchen relevant, da sie in allen bewegungs- und sportbezogenen Aktivitäten einen weitaus geringeren Anteil als Jungen aufweisen.
- ✓ Lecher Jugendliche sind mit den Busverbindungen in Lech unzufrieden:  
Abendverbindungen und Busverkehr in der Nebensaison.





## Grundlagen- und Sacharbeit

### Nahversorgung und Einzelhandel in unserer Region – jetzt und künftig

**(1) Situation jetzt** - Geschäfte, Online, Direktvermarktung, Automaten, Bauerntafel, ...

### (2) Entwicklungsperspektiven

- aus Sicht Bürger:innen, Gäste
- aus betrieblicher Sicht
- aus öffentlicher/gesellschaftlicher Sicht:  
Begleitthemen wie Lebens-/Standortqualität, Klima, Mobilität, Versorgungssicherheit
- neue Wege, Möglichkeiten, Modelle  
Was ist auch für Gast interessant?

**(3) Regionale Ziele, Strategien, Handlungsschwerpunkte**



## 2 | Grundlagen- und Sacharbeit

### Nahversorgung und Einzelhandel jetzt und künftig

- Situation jetzt → Erhebungen
- Entwicklungsperspektiven → Einzelgespräche
- Regionale Ziele, Strategien, Handlungsschwerpunkte → Frage(bogen)-Aktionen
- Arbeitsrunden



### soziale Treffpunkte

- Mittagstisch
  - Gastronomie
- regionale Sozialplanung

## 3 | Information, Bewusstseinsbildung

Impulse | Vernetzung

NÄHE  
WISSEN  
BEWUSSTSEIN



# Fragen und Antworten

**nah+**  
**versorgt**



# „Gut leben in der Region“

**Bernhard Ungericht**

**Universität Graz**

Nah&Versorgt – Nach eigenen  
Vorstellungen und aus eigener Kraft  
unseren Lebensraum gestalten

„Es ist eine komische Sache. Ein merkwürdiger  
Unterschied: Der zurechnungsfähige Mensch kann  
immer auch anders, der unzurechnungsfähige  
nie!“ (Robert Musil)

# Nah&Versorgt – Selbst&Ständig

- Warum über Regionalentwicklung nachdenken?
- Was hilft uns dabei, eine gute Richtung einzuschlagen?
- Wie kommen wir zum Handeln?





**Streitkräfte, Fähigkeiten und Technologien im 21. Jahrhundert**

**- Umweltdimensionen von Sicherheit -**

**Teilstudie 1:**

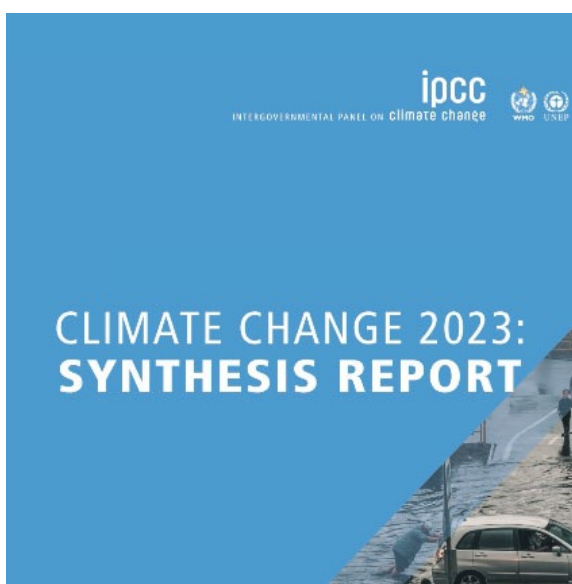
# **PEAK OIL**

**Sicherheitspolitische Implikationen  
knapper Ressourcen**

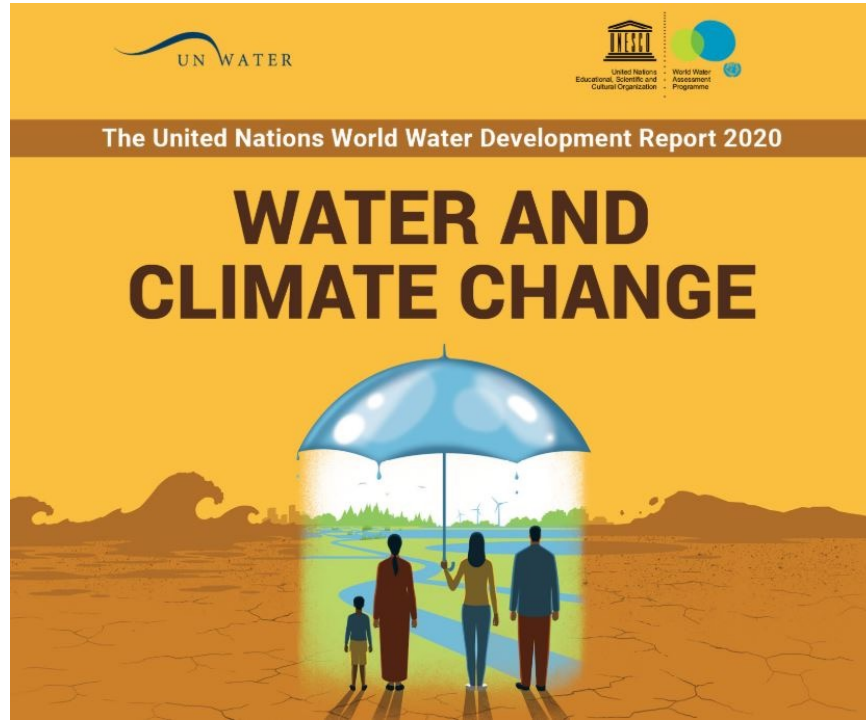


Zentrum für Transformation der Bundeswehr  
Dezernat Zukunftsanalyse  
Prötzeler Chaussee 25  
15344 Strausberg  
Juli 2010

[www.zentrum-transformation.bundeswehr.de](http://www.zentrum-transformation.bundeswehr.de)  
[ztransfbwdezzukunftsanalyse@bundeswehr.org](mailto:ztransfbwdezzukunftsanalyse@bundeswehr.org)



IPBES-IPCC CO-SPONSORED WORKSHOP  
**BIODIVERSITY AND CLIMATE CHANGE**  
 WORKSHOP REPORT



„Die Unfähigkeit, sich eine andere Welt vorzustellen, beweist lediglich einen Mangel an Fantasie – es beweist nicht, dass kein Wandel möglich ist.“ (Rutger Bregman)

# Resilienz & Transformation

Wohin und Wie?



# Gute Geschichten erfinden und erzählen! Mut & Hoffnung



**„Es braucht Mut, aber Mut, der ist nicht einfach da, sondern zum Mut muss man sich entschließen. Die Knackpunkte, um die alten Pfade wirklich zu verlassen und längst notwendig gewordene neue Wege ins Auge zu fassen, die liegen in uns selber!“ (Karl Huober)**

**„Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn ergibt, egal wie es ausgeht.“ (Vaclav Havel)**

# Hinweise für die Arbeitsgruppen

- Es geht nicht um Antworten oder „Lösungen“
- Spielt mit eurer Vorstellungskraft und Fantasie
- Traut euch, das Beste zu wünschen, traut euch selbst zu denken, verrückt zu sein, hoffnungsfroh, mutig ...
- Und seid neugierig darauf, wohin euch das alles führt ...



# Fragen und Antworten



*nah+*  
*versorgt*



# Gemeinsames Denken und Arbeiten

**Aufeinander schauen  
und miteinander tun**

**Ernährung**

**Unterwegs sein,  
angekommen sein**

**Energie**

**Ressourcen  
und Abfall**

# Leitfragen

---

- **Wie soll mein Lebensraum in 20 Jahren aussehen?**
- **Welche Bilder sehe ich? Wie fühlt es sich an?  
Wie riecht es? Was höre ich?**
- **Was ist uns alles gelungen? Wie haben wir unseren Lebensraum und den unserer Kinder erhalten und verbessert?**
- **Welche Schritte waren dazu nötig?**

**nah+**  
**versorgt**



# Erste Ergebnisse von heute

**Fehlt ein Themenbereich?**

**Wen braucht es?**

**Worauf ist zu achten?**

**nah+**  
**versorgt**



# Ausblick

<b>21.6.</b>	<b>„Raumplanung und Wirtschaft“</b>	<b>Nenzing</b>
<b>26.6.</b>	<b>AG Jugend</b>	
<b>27.6.</b>	<b>Tourismus-Tag</b>	
<b>Herbst</b>	<b>Veranstaltung „Blühende Stadt-/Ortszentren“</b>	<b>Bludenz</b>
Weitere Termine sind in Vorbereitung		

# Gründungsjahr 1974...

...seit 2018 REGIO Klostertal-Arlberg – 2024 Jubiläum 50 Jahre!

---







**Danke!**

